

## MITTEILUNG MI-153/2021

ERSTELLT DURCH	ERSTELLT AM	SITZUNGSTEIL
Fachbereich Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung	20.07.2021	öffentlich

GREMIUM	STATUS	TERMIN	EINLADUNG	TOP
Ausschuss für Stadtentwicklung und -planung	zur Kenntnis	24.08.2021	4/20	

### BEZEICHNUNG DES TAGESORDNUNGSPUNKTES

#### **Masterplan Wohnen - Stadtteilbezogene Entwicklungsprogramme**

Gemeinsam mit Wohnungsmarktakteur:innen und Vertreter:innen aus der Politik wurde im Jahr 2013 ein **Handlungsprogramm zum nachhaltigen Wohnflächenmanagement** erarbeitet. Darin wurden unterschiedliche Ziele und ein umfangreicher Maßnahmenkatalog zur Umsetzung des Wohnflächenmanagements in Lünen vereinbart. Eine Maßnahme bestand darin, eine Stadtentwicklungsstrategie im Rahmen eines **Masterplans Wohnen** festzulegen, welcher im Jahr 2018 vom Rat beschlossen wurde. Die darin enthaltenen Handlungsempfehlungen sollen unter anderem nun auf Stadtteilebene konkretisiert werden. Um sich in einem ersten Schritt mit den Bewohner:innen und Bewohnern in den Ortsteilen zum Thema Wohnen auszutauschen, haben im Herbst 2019 in Brambauer, dem Lüner Süden und dem Lüner Norden drei Stadtteil-Werkstätten stattgefunden. Zu den behandelten Themen Bestandsentwicklung, Neubauentwicklung und Stadtteilentwicklung wurde eine Vielzahl von Anregungen vorgebracht. Diese galt es anschließend im Kontext der Ziele und Maßnahmen zu betrachten, die in weiteren, bereits früher durchgeführten Prozessen und Beteiligungsformaten in der Vergangenheit erarbeitet wurden. Folgende Ergebnisse wurden hierbei berücksichtigt:

- „Lüner Dialog“, Leitlinien zur Stadtentwicklung und Wohnen, 2008
- Nachhaltiges Wohnflächenmanagement, 2013 (eingeflossen in das aktualisierte Handlungsprogramm zum Nachhaltigen Wohnflächenmanagement, 2020)
- Masterplan Wohnen, 2018
- Stadtteilwerkstätten zum Masterplan Wohnen, 2019
- Zukunftswerkstatt Brambauer 2030, 2019

Darauf aufbauend werden derzeit stadtteilbezogene Entwicklungsprogramme erarbeitet, die den Bedarf in den jeweiligen Stadtteilen auf Grundlage bestehender Konzepte und der Ergebnisse aus den Stadtteilwerkstätten zusammenfassen und stadtteilspezifische Maßnahmen benennen. Die Entwicklungsprogramme haben einen weitgehend standardisierten Aufbau. Ein vorlaufendes Papier erläutert den Hintergrund und die Funktion der Entwicklungsprogramme. Die stadtteilbezogenen Entwicklungsprogramme werden jeweils durch Rahmenpläne ergänzt, die sich aus einem Bestandsplan und einem Maßnahmenplan zusammensetzen. Die stadtteilbezogenen Entwicklungsprogramme wurden zunächst für die Stadtteile Alstedde und Niederraden erarbeitet.

Diese Unterlagen werden in der Ausschuss-Sitzung vorgestellt und erläutert. Sie dienen dann als Einstieg und Grundlage, um die Werkstattgespräche in den Stadtteilen zu führen, die sich möglichst auf konkrete Planungen und Projekte beziehen sollen. In 2021 sind die Werkstattgespräche in den Stadtteilen Niederraden und Alstedde vorgesehen.